

CORPORATE NEWS

Smart Manufacturing in China: Einladung zum FORCAM Innovation Day China 2020 (Streaming)

- FID China 2020: mit Gästen von CASICloud, Dynamax (USA), HoneyComb, Kostal
- Live-Streaming am 18. und 19. November (jeweils nachmittags ab 13.40 Uhr)

Ravensburg, November 2020 – Die wichtigsten Fragen in der fertigenden Industrie am Ende des Krisenjahres 2020 lauten: Wie können die Effizienz gesteigert und die Kostenstruktur schnell optimiert werden? Wie lässt sich ein Neustart in der Produktion organisieren? Welches sind die Schlüsseltechnologien für mehr Wettbewerbsfähigkeit?

Antworten gibt der diesjährige Online-Event [FORCAM Innovation Day China](#) am 18. und 19. November. Referierende der Unternehmen und Organisationen acatech, CASICloud, Dynamax, HoneyComb, Kostal sowie von ENISCO und FORCAM berichten aus der Unternehmenspraxis und zeigen Möglichkeiten der digitalen Transformation für die Fertigungsindustrie Chinas auf. Gastgeberin der für Teilnehmende kostenlosen Veranstaltung ist FORCAM China Ltd mit Sitz in Shanghai.

[Aus der Agenda](#)

- CASICLOUD: Hilfe bei der digitalen Transformation der Fertigung
- DYNAMAX: Business Case Industrie4.0 aus IT-Perspektive in der Dynamax Smart Factory
- ENISCO: Von Big Data zu Smart Manufacturing
- FORCAM: Chinesische Hersteller mit Industrie 4.0 & Lean Management befähigen
- HONEYCOMB: Wie eine IIoT-Plattform die digitale Transformation unterstützt
- KOSTAL: MES-Anwendung in der Automobilelektronik-Industrie - OEE-Anwendungsfälle

Franz Gruber, Gründer von FORCAM: „Wir freuen uns über die prominenten Gäste bei unserem FID China. Es wird schon deshalb ein spannender Event, weil Chinas Konjunkturmotor im Krisenjahr 2020 am schnellsten wieder angesprungen ist. Als einzige große Volkswirtschaft dürfte das Land in diesem Jahr ein Wachstum verbuchen, schätzen Experten.“

Dr. Andrea Rösinger, Co-CEO von FORCAM und Chief Technology Officer: „Auch die Unternehmen in China stehen vor der Aufgabe, die digitale Transformation aktiv zu gestalten. Es gilt, eine Roadmap zu entwickeln, die die Stationen der digitalen Reise mit präzisen Zwischenzielen definiert – von der Anbindung heterogener Maschinenparks über die Vernetzung von Produktion und Planung, die Integration vorhandener und benötigter IT-Systeme bis hin zur Entscheidung über Edge- und Cloud-Infrastrukturen.“

[Link zu Agenda, Sprechern und Registrierung](#)

[Download ePaper: „Neustart in der Fertigung“](#)

Über FORCAM – www.forcam.com

In der Ära des industriellen Internets der Dinge (IIoT) benötigen fertigende Unternehmen ein starkes und flexibles IT-Rückgrat in der Produktion. FORCAM unterstützt Unternehmen dabei, ihre Effizienz in Produktion und Planung deutlich zu steigern. Dazu liefert FORCAM eine offene und voll flexible IIoT-Plattform-Lösung für intelligente Fertigung. Sie wird von Analysten als „best in class“ bewertet. Die schlüsselfertige und frei erweiterbare Cloud-Plattform-Lösung wird von international tätigen großen und mittelständischen Unternehmen gleichermaßen eingesetzt - darunter BorgWarner, Dynamax Aerospace, Howmet Aerospace (ehemals Arconic), Kostal, Krones, Lockheed Martin, Richards Industrials, Schaeffler. Mehr als 100.000 Maschinen weltweit werden bereits mit FORCAM Technologie überwacht. Hauptsitz von FORCAM ist Ravensburg, Geschäftsstellen befinden sich in USA (Cincinnati), England (Rugby) und China (Shanghai).

Kontakt FORCAM China

Rene Li
FORCAM CHINA
Suite 1008 Eton Place | No.69 Dongfang Road
PuDong | 200120 Shanghai
China P.R.C.
Call: +86 21 6859 6105
Rene.Li@forcam.com